ZEITUNG FÜR DAS KÖLLERTAL

MIT HEUSWEILER, PÜTTLINGEN, RIEGELSBERG

Den Eltern Gute-Nacht-Geschichten vorlesen

106 frischgebackene Erstklässler gibt es seit Montag in Riegelsberg. Und sie finden gute Gründe fürs Lesenlernen.

VON MONIKA JUNGFLEISCH

RIEGELSBERG Der erste Schultag! Ein ganz besonderes Erlebnis für Kinder und Eltern. Vorbei ist die schöne Kindergartenzeit, nun heißt es morgens: „Zeitig aufstehen, die Schule fängt an." Wir haben uns am ersten Schultag an den drei Riegelsberger Grundschulen umgesehen.

In Riegelsberg wurden am gestrigen Montag insgesamt 106 Mädchen und Jungen eingeschult. Mit selbst gebastelten Schultüten, fein herausgeputzt und mit strahlenden Gesichtern, blickten die Abc-Schützen erwartungsfroh dem „Ernst des Lebens" entgegen. Aber welche Erwartungen sind es eigentlich, die Schüler, Eltern und Lehrer mit dem Start in den Schulalltag verknüpfen? Die frischgebackene Erstklässlerin Frida Hinsberger kennt die Pflugscheid-Grundschule schon von ihren beiden großen Brüdern her, „deshalb habe ich keine Angst", sagt sie und erklärt: „Ich will Lesen lernen, und später will ich eine Ballerina werden", dann zeigt die Sechsjährige noch voller Stolz ihre Schultüte, auf der ein Einhorn prangt und die ihre Mama in einer Behindertenwerkstatt in Berlin bestellt hat. „Ich bin ganz gespannt, was da drin ist", freut sich das Mädchen, „..ich habe nämlich noch nicht reingeschaut." Ihre Freundin Hanna Stiller will ebenfalls vor allem Lesen lernen. „Damit ich meinen Eltern jeden Abend eine Gute-Nacht-Geschichte vorlesen kann."

Die Zwillinge Max und Jonas Bernd werden bei den Lehrern sicherlich hier und da für Verwechslung sorgen, denn die beiden Sechsjährigen sind nicht auf Anhieb zu unterscheiden. Doch in ihren Berufswünschen grenzen sie sich klar voneinander ab: „Ich will Feuerwehrmann werden oder zum THW", sagt Max. „Ich werde auf jeden Fall Polizist", meint sein Bruder Jonas. Die vier gehen zusammen mit insgesamt 34 Abc-Schützen in die Pflugscheidschule und werden von Tanja Krämer unterrichtet. Sowie von Tobias Lesch, der ab diesem Schuljahr zum bislang frauendominierten Kollegium gehört.

In der Grundschule Hilschbach-Walpershofen werden die 46 Erstklässler von Jürgen Meyer und Sebastian Becker unterrichtet. Genaue Erwartungen an die Schule hat Philipp Schall noch nicht. „Spannend finde ich alles, was mit dem Weltraum zu tun hat," sagt der sechsjährige Walpershofer. Sein Vater Oliver Schall erhofft sich, dass die Schule die Grundlagen für ein gutes Leben legen wird und seinem Sohn Spaß an der Schule, Freude am Lernen und Zielstrebigkeit vermittelt. Bestens gelaunt ist die strahlende Jana Jakimov: „Endlich komme ich in die Schule, ich konnte diesen Tag kaum abwarten. Ich freue mich so."

In der Lindenschule, in der 26 neue Schüler von Annabelle Sonntag unterrichtet werden, steht Lesen- und Schreibenlernen ganz hoch im Kurs. Luis Mura ist schon neugierig: „Ich will wissen, wie die kleinen Druckbuchstaben in Schreibschrift aussehen." Und Olivia Hufer will „endlich wissen, ob das stimmt, was Mama mir vorliest." Hannah Bresselschmitt hat auch schon konkrete Pläne: „Ich will Opa Dietmar die Zeitung vorlesen." Und Philipp Burkart hat sich viel vorgenommen, denn er will wissen, was alles in den Büchern steht – schließlich will er mal Erfinder werden.

Allen Schülern und auch den Eltern gaben die Schulleiterinnen Melanie Weber (GS Pflugscheid) und Marie Kiefer (GS Lindenschule) sowie ihr Kollege Jörg-Peter Link (GS Hilschbach-Walpershofen) Ratschläge mit auf den Weg: Die Schule solle Freude am Lernen vermitteln und die Kinder in ihren Talenten stärken. Und wenn es doch mal weniger lustig wird, dann sollen Eltern, Kinder und Schule an einem Strang ziehen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Die Einschulungsfeiern wurden an allen drei Schulen von den älteren Schülern feierlich gestaltet, Eltern- und Fördervereine sorgten für erfrischende Getränke, kleine Leckereien und allerlei Überraschungen.

Aufs Lesenlernen in der Lindenschule freuen sich (von links) Luis Mura, Hannah Bresselschmitt, Olivia Hufer und Philipp Burkart. FOTO MONIKA JUNGFLEISCH

Die Zwillinge Max und Jonas Bernd besuchen jetzt die Pflugscheidschule – ob die Lehrer sie auseinanderhalten können? FOTO MONIKA JUNGFLEISCH

Was wird die Zukunft bringen? In der Grundschule Hilschbach-Walpershofen blicken 46 Erstklässler erwartungsfroh dem ersten Schultag entgegen. FOTO MONIKA JUNGFLEISCH